



Veranstalter: Alster-Canoe-Club v. 1905 – Mitglied im DKV
Ansprechpartner: Alexandra Lange (Organisationsleitung)
Hauke Hartmann (Rennsport- und SUP-Wart)

Ort: Ludolfstraße 15, Hamburg
Veranstaltungsgelände: Außen- und Binnenalster
Termin: Sonntag, 01.12.2024

RENNEN:

Auf der Langstrecke (Longdistance Race) über 10 km wird für Damen, Herren und Masters gestartet. Die Junioren (Ü16) paddeln ebenfalls 10 km, gemeinsamer Start mit dem Hauptfeld des Longdistance Races.

In der FUN-Klasse über ca. 4,5 km (eine verkürzte Longdistance Race Runde) können alle SUP-Interessierten und Race-Neulinge teilnehmen. Die Jugend (U16) paddelt ebenfalls die 4,5 km Strecke, gemeinsamer Start mit der FUN-Klasse.

Generell sind sowohl Hard- als auch aufblasbare SUP bis 14,0 Fuß Länge. Alle Starts erfolgen auf einer Startlinie stehend im Wasser.

Wertungsklassen Alster ICE Race:

Offene Wertung: Damen, Herren, Masters Ü 50 + Ü 60, Jugend U16. Eine Wertung kommt zu Stande, wenn mindestens fünf Teilnehmer dieser Altersklasse am Start sind.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. Teilnehmer versichern mit ihrer Anmeldung, dass sie gesundheitlich und körperlich in der Lage sind, die Wettkämpfe zu bestreiten.



Anmeldung per E-Mail an folgende Adresse:

alsterICERace@alster-canoe-club.de unter Angabe des Vornamens, Namens, Geburtsdatum, Verein und dem gewünschten Rennformats.

STARTGELD:

Erwachsene EUR 35,00 pro Person

Jugend U16 / Junioren Ü16 EUR 20,00 pro Person

Bitte die Meldegebühr vorab auf das Vereinskonto des Clubs überweisen. Eine Zahlung vor Ort ist nicht möglich.

Bankverbindung: Alster-Canoe-Club e.V.

Postbank Hamburg

IBAN: DE53 2001 0020 0001 0002 07

BIC: PBNKDEFF200

Verwendungszweck:

„ **Alster ICE Race '24 + Teilnehmername**“

Bitte EUR 20,00 Pfand für das Lycra bar bei der Anmeldung bereithalten!

Vorläufiger ZEITPLAN

Startnummernausgabe am 01.12.2024 zwischen 10.00 und 11.00 Uhr

Ridersmeeting: 11.15 Uhr

Start Longdistance Damen: 12.00 Uhr

Start Funrace und Schüler U16: 12.02 Uhr

Start Longdistance Herren / Ü16: 12.04 Uhr

Siegerehrung unmittelbar nach Auswertung der Ergebnisse!



Teilnahmebedingungen und Sicherheitsregeln

Es nehmen alle Teilnehmer auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Alle Aktiven müssen den gesundheitlichen Anforderungen des SUP Sports genügen und in Bekleidung sicher schwimmen können. Es liegt in der Verantwortung jedes einzelnen Teilnehmers, dass er diesen Anforderungen gewachsen ist. Eltern haften für ihre Kinder, dass diese ausreichend gut schwimmen können. Jeder Teilnehmer muss am Riders Meeting (Wettkampfbesprechung) teilnehmen. Bei Zweifel über die Sporttauglichkeit, insbesondere nach dem Genuss von Alkohol und/oder Drogen und Ähnlichem behält sich die Rennleitung vor den Sportler nicht teilnehmen zu lassen. Es gelten die Dopingregeln der NADA.

Das Tragen von Schwimmwesten und einer Leash sind für alle Teilnehmer Pflicht.

Es werden alle Schwimmwesten und Schwimmhilfen nach DIN EN ISO 12402 akzeptiert, solange diese vollständig passiv eine Tragkraft von mindestens 50N aufweisen sowie – falls aktiv – einen Automatikmodus garantieren. Es sind keine Systeme wie Restube oder ähnliches mit manuellem Auslöser als Alternative gestattet. Schwimmwesten können gegen einen Pfand in Höhe von EUR 50,00 ausgeliehen werden.

Den Anweisungen des Organisationspersonals ist zur eigenen Sicherheit uneingeschränkt Folge zu leisten.

Der Veranstalter sowie das Organisationsteam und Helfer übernehmen keinerlei Verantwortung für Unfälle, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl.

Der Veranstalter sowie das Organisationsteam und Helfer werden durch Anerkennung dieser Teilnahmebedingungen und Sicherheitsregeln von jeglicher Haftung befreit.

Sollte ein Teilnehmer das Rennen vorzeitig abbrechen, hat er das Wasser zügig zu verlassen und den Abbruch bei der Rennleitung zu melden.

Sollte ein Paddler Hilfe benötigen, soll er, wenn möglich, im Sitzen auf seinem Board das international gültige Rettungssignal ausüben (Arme überkreuzt nach oben und Hilfe rufen). Den Anweisungen der DLRG oder anderen Helfern der Veranstaltung sind in jedem Falle Folge zu leisten.

Die gestellten Materialien und Boards sind von den Nutzern pfleglich zu behandeln sowie vollständig und unbeschädigt zurückzugeben.

Das Rauchen am Veranstaltungsort innerhalb der Veranstaltungszelte, der Räume und Bootsschuppen ist untersagt.

Bei einer eventuellen Rennabsage aus Gründen höherer Gewalt - z. B. aufgrund einer zugefrorenen Alster - oder dem Zurückziehen der Anmeldung eines Sportlers nach dem 24. November werden keine Startgebühren erstattet.



Die Teilnehmer erlauben, dass deren Name, Alter, Verein und Bilder sowie Filmmaterial im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung, von den Medien und vom Veranstalter kostenlos und uneingeschränkt verwendet werden dürfen.

Teilnehmen kann jeder der sich ordnungsgemäß angemeldet und akkreditiert hat und im Besitz seiner offiziellen Startnummer ist. Zugelassen sind alle Personen, die zum Zeitpunkt der Anmeldung volljährig sind bzw. Minderjährige, die bei der Registrierung eine unterschriebene Einverständniserklärung sowie eine Kopie von Personalausweis/Reisepass der Eltern oder eines Erziehungsberechtigten vorlegen. Eltern haften für ihre Kinder. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Startnummer & Lycra

Jeder Teilnehmer bekommt mit der Registrierung ein Veranstaltungs-Lycra gestellt. Das Lycra ist zur Kennzeichnung als Teilnehmer zum Warm-Up und Rennen ordnungsgemäß zu tragen. Eventuelle Trinkbeutel sind so zu tragen, dass die Startnummer sichtbar ist. Das Lycra wird gegen einen Pfand von EUR 20 ausgegeben und ist bei Ende der Veranstaltung zurückzugeben.

Wettkampffregeln & Fair Play

Es wird ein faires Verhalten aller Athleten auf dem Wasser und an Land erwartet. Das bedeutet, dass grobe Unsportlichkeit (Stoßen, Rammen, Beschimpfungen etc.) von der Rennleitung mit Disqualifikation geahndet werden können.

Der Wettbewerber muss während des gesamten Wettkampfes auf dem Board stehen. Die Ziel- und Startlinie muss in jedem Fall stehend überfahren werden. Bei einem Sturz vom Board gilt es, so schnell wie möglich auf das Board zu steigen, es können hier fünf Schläge im Knien getätigt werden.

Grundsätzlich gilt die Sportordnung des Deutschen Kanu-Verbands.

Weitere Organisatorische INFOS:

Parken:

Auf dem Vereinsgelände sind nur begrenzte Parkmöglichkeiten vorhanden und daher kann dort nur Be- und Entladen werden. Parkplätze befinden sich in folgenden Straßen Salomon-Heine-Weg und Meenkweise in der Nähe des Clubgeländes.

Verpflegung:

Während der Veranstaltung werden Speisen und Getränken für Teilnehmer und Besucher bereitgehalten. Für alle aktiven Teilnehmer ist ein Essen sowie ein Getränk nach dem Rennen im Startgeld enthalten.